

# Bühnen Bohrer

1  
24

**tic**  
theater

Spielplan  
2024  
April  
Mai  
Juni  
Juli



## Feiern Sie richtig: Ihre Feier im TiC-Theater!

Sie planen eine Geburtstags-, Familien- oder Firmenfeier? Wir bieten Ihnen dafür den perfekten Rahmen: Mit einem genau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten Programm, gastronomischem Service und planerischer Unterstützung helfen wir Ihnen bei der Gestaltung Ihrer Feier und der Umsetzung Ihrer Wünsche. Wir kümmern uns um alles und Sie können Ihr Fest ganz einfach nur genießen. Profitieren Sie dabei von unserer langjährigen Erfahrung bei Feierlichkeiten jeder Art, unserem umfassenden Service und abwechslungsreichen Spielplan.

In der gemütlichen Atmosphäre des TiC-Theaters werden Sie und Ihre Gäste einen ganz besonderen Abend erleben und eben einfach mal richtig feiern.

Wir beraten Sie gerne unter 0202/472211 oder [info@tic-theater.de](mailto:info@tic-theater.de)!

Die neu gestalteten  
Räume in der Borner  
Straße und ihr stilvolles  
Ambiente sind der ideale  
Rahmen für Feiern mit  
bis zu 40 Personen!

### Editorial

#### Der neue Spielplan 2024

Alle Stücke im Überblick

2

#### Frankenstein Junior

Musical von Mel Brooks  
in der Regie von  
Patrick & Maria Stanke

3

#### Mein Song! VOL13

TiC-Ensemblemitglieder  
singen ihre Lieblingslieder -  
mit Live-Musik

4

#### Mord im Orientexpress

von Agatha Christie  
für die Bühne bearbeitet  
von Ken Ludwig

5

#### Sister Act

Das Erfolgsmusical weiterhin  
im Spielplan

6

#### Das perfekte Geheimnis

Wiederaufnahme wegen  
des großen Erfolges

8

#### Auf der Couch mit

##### Hannah Dickel

Die Interview-Serie im  
Bühnenbohrer

10

#### Extrawurst

Komödie von Dietmar Jacobs  
und Moritz Netenjakob

12

#### Gastspiel Jens Neutag

Das Beste aus 20 Jahren

#### Gastspiel Talfahrt

Der satirische Jahresrückblick

13

#### Gastspiel Syncopators

Swing-Frühschoppen und  
Swinging Christmas

14

#### Willkommen im Club

Aktuelles über den Förderverein  
des TiC-Theaters

15

#### Kalendarium

16

**DIGASS**  
Spedition • Logistik



- Internationale Spedition
- Logistik - Kommissionierung
- Lagerung - Verzollung
- See- und Luftfracht
- Europa - Sammelverkehre

Dietrich Gass oHG • Hauptstraße 60a • 42349 Wuppertal-Cronenberg  
Tel.: +49 (202) 24768-0 • Fax.: +49 (202) 68-68 • E-Mail: [info@digass.de](mailto:info@digass.de) • [www.digass.de](http://www.digass.de)



**Sehr geehrtes Publikum,  
liebe Gäste,**

mit dieser Ausgabe des „Bühnenbohrers“ möchten wir Ihnen unseren Spielplan für das Jahr 2024 vorstellen und Sie herzlich einladen, die neuen Stücke gemeinsam mit uns zu entdecken.

Denn auch für uns, die Theaterschaffenden, ist jede neue Produktion eine eigene kleine Entdeckungsreise, bei der wir selbst zu Beginn oft nicht so genau wissen, wo die Reise enden wird. Allen Stücken gemeinsam ist nur eines: die Begeisterung des Ensembles, das das Theater trägt und mit großem Einsatz und viel Herzblut eben jene Atmosphäre schafft, die uns alle Jahr für Jahr in so großer Zahl begeistert und eine Institution wie das TiC überhaupt erst möglich werden lässt und buchstäblich mit Leben füllt. So ist diese Präsentation des neuen Spielplanes zugleich eine willkommene Gelegenheit, den vielen Mitwirkenden und zahlreichen Unterstützern herzlich für ihr Engagement im TiC-Theater zu danken.

Eröffnet wurde das Jahr 2024 bereits erfolgreich mit der Komödie „Drei Männer und ein Baby“, das Patrick Stanke temporeich und charmant in Szene gesetzt hat. Zu einer kleinen Institution ist inzwischen das Kriminalstück im Spielplan des TiC-Theaters geworden. In diesem Jahr freuen wir uns besonders, mit „Mord im Orientexpress“ einen der klangvollsten Titel dieses Genres auf die Bühne zu bringen. Zur Welt gebracht wird in unserem ersten Musical „Frankenstein Junior“ allerdings etwas ganz anderes: Der Enkel des berühmt-berüchtigten Dr. Victor Frankenstein erweckt erneut eine Kreatur zum Leben, allerdings hat dies vor allem viel Komik und swingende Musik zur Folge - alles übrigens aus der Feder des amerikanischen Multitalents und bekannten Filmregisseurs Mel Brooks. Ganz andere Talente bringen hingegen die Charaktere der Komödie „Extrawurst“ mit, sind sie doch alle Mitglieder eines Tennisclubs, dessen Hauptversammlung der Zuschauer miterlebt. „Extrawurst“ ist eines der erfolgreichsten deutschsprachigen Stücke der letzten Jahre, das die Fragen des Zusammenlebens verschiedener Kulturen auf spektakulär unterhaltsame und zugleich tief sinnige Weise auslotet. Schauspieler Martin Petschan, ehemaliges Ensemblemitglied der Wuppertaler Bühnen, stellt mit „Extrawurst“ seine erste Inszenierung im TiC-Theater vor. Nicht groß vorstellen muss man wahrscheinlich den Titel unseres zweiten Musicals: „Saturday Night Fever“. Der Kinofilm, der John Travolta zum Weltstar machte, entführt uns mit den legendären Hits der amerikanischen Musikgruppe Bee Gees in Discowelt der 70er Jahre. Im Österreich der 1930er Jahre dagegen nimmt die Handlung von „Lola Blau“ ihren Anfang, das die Geschichte einer jüdischen Sängerin zur Zeit des Nazi-Regimes erzählt. Das „Musical für eine Schauspielerin“ von Georg Kreisler berührt mit allen Facetten eines Künstlerlebens vor, während und nach dem zweiten Weltkrieg und ist ein Meisterwerk seines Genres.

Wir hoffen, Sie mit dieser kleinen Einstimmung auf die kommenden Stücke ein wenig neugierig gemacht zu haben und freuen uns auf ein spannendes, unterhaltsames, nachdenkliches und inspirierendes Theaterjahr 2024 mit Ihnen!

Herzlichst

Ralf Budde, Stefan Hühner



**Vom Krimi über die Komödie bis zum aktuellen Theater: Unser Spielplan für das Jahr 2024 bietet eine starke Mischung aus den verschiedensten Genres der Theaterliteratur. Mal spannend, mal komisch und mal ernsthaft versprechen die ausgewählten Stücke anregendes Theater, in Szene gesetzt von renommierten Schauspielern, Regisseuren und Choreografen.**

**Nicht fehlen dürfen dabei wie üblich zwei große Musicals, in diesem Jahr ergänzt um eine weitere anspruchsvolle und außergewöhnliche musikalische Produktion. In diesem Sinne laden wir Sie ein, mit uns Unbekanntes zu entdecken, Wohlbekanntes neu zu erleben oder sich einfach bestens unterhalten zu lassen.**

**Drei Männer und ein Baby**

Komödie nach dem Film von Coline Serreau, bearbeitet von Samuel Tasinaje  
Inszenierung: Patrick Stanke  
Premiere am 27. Januar 2024 in der Borner Straße

**Mord im Orientexpress**

Kriminalstück von Agatha Christie, für die Bühne bearbeitet von Ken Ludwig  
Inszenierung: Ralf Budde  
Premiere am 05. April 2024 in der Borner Straße

**Frankenstein Junior**

Musical von Mel Brooks & Thomas Meehan  
Musik und Gesangstexte von Mel Brooks  
Inszenierung: Patrick Stanke & Maria Stanke- musikalische Leitung: Stefan Hühner  
Premiere am 03. Mai 2024 im Atelier Unterkirchen

**Extrawurst**

Schauspiel von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob  
Inszenierung: Martin Petschan  
Premiere am 13. September 2024 in der Borner Straße

**Saturday Night Fever**

Musical von Robert Stigwood und Bill Oakes  
Fassung von Ryan McBryde · Musik von Barry und Maurice Gibb  
Inszenierung: Ralf Budde · musikalische Leitung: Stefan Hühner  
Choreografie: Paul Kribbe  
Premiere am 18. Oktober 2024 im Atelier Unterkirchen

**Lola Blau**

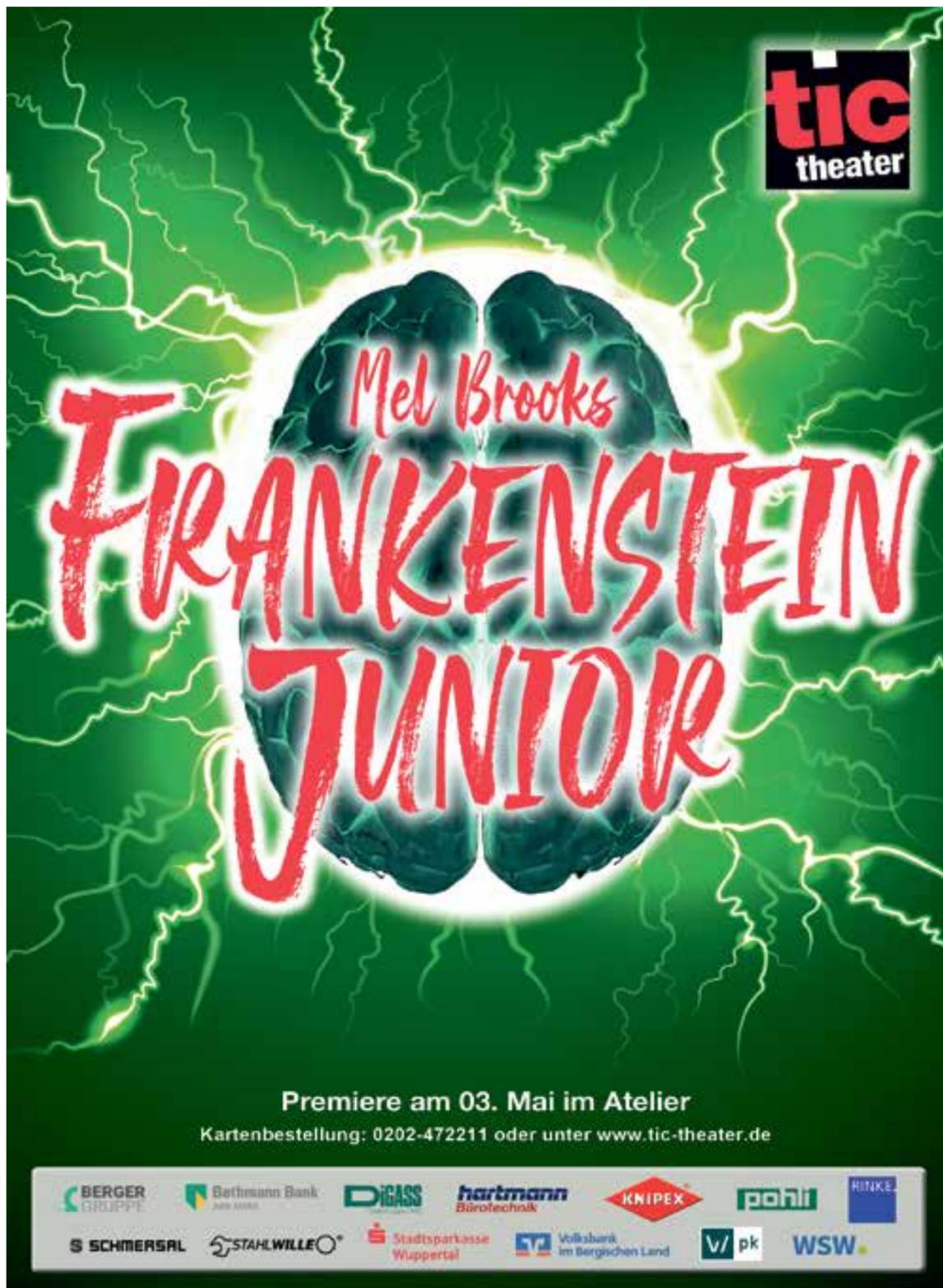
Musical für eine Schauspielerin von Georg Kreisler  
Inszenierung: Ralf Budde · musikal. Leitung & Klavier: Stefan Hühner  
Premiere am 09. November 2024 in der Borner Straße

**Loriots dramatische Werke Teil 2**

beliebte Szenen und Sketche neu zusammengestellt  
Inszenierung: Ralf Budde  
Premiere am 29. November 2024 in der Borner Straße

# Frankenstein Junior

Musical von Mel Brooks & Thomas Meehan  
Musik und Gesangstexte von Mel Brooks



Der berühmte Hirnchirurg Professor Frederick Frankenstein, Anatom und Dekan einer der angesehensten Hochschulen in New York, möchte auf keinen Fall mit seinem Großvater, Victor Frankenstein, in Verbindung gebracht werden. Die unseriösen Versuche seines unglückseligen Verwandten hält Frederick nicht gerade für karrierefördernd. Daher lässt er sich nun mit "Fronkensteen" anreden. Aber seiner Bestimmung kann er doch nicht vollständig entgehen, denn sein Großvater hat ihn zum Alleinerben bestimmt. Daher wird es Zeit, sich von seiner Verlobten in New York zu verabschieden und sich ins europäische Transsilvanien zu begeben. Hier trifft er auf den dienstbereiten Igor, die schöne Inga und die geheimnisvolle Frau Blücher. Letztere kannte Großvater Frankenstein persönlich und hat den Traum der Kreaturerschaffung noch lange nicht aufgegeben...

Diese Ausgangslage sorgt für haufenweise Verwicklungen und Gruselspaß. Der Oscar-prämierte Autor Mel Brooks ist einer der ganz großen Meister der Komödie und bei ihm steht daher das Lachen an erster Stelle. Aus dem eigentlich ernstesten Frankenstein-Stoff machte er ein Feuerwerk an Witz und Situationskomik. In seinem gleichnamigen Kult-Film aus dem Jahr 1974 waren Gene Wilder und Marty Feldman die Hauptdarsteller. 2007 schrieb Mel Brooks zusammen mit Thomas Meehan das Drehbuch zu einem Musical um, das sowohl am New Yorker Broadway als auch am Londoner Westend den erwarteten großen Erfolg feierte. Als echtes Multitalent besorgte Brooks zudem die eingängige Musik. Und selbstverständlich darf auch in der Musical-Version der musikalische Höhepunkt des "Frankenstein Junior"-Films auf gar keinen Fall fehlen: Irving Berlins "Puttin' On The Ritz".

In „Frankenstein Junior“ trifft eine schaurig-schöne Geschichte auf schwungvollen und ohrwurmverdächtigen Musical-Sound und wirft mit der zugrunde liegenden Vorlage "Frankenstein oder Der moderne Prometheus" von Mary Shelley Fragestellungen auf, die gerade in der heutigen Zeit nichts an Aktualität verloren haben. „Frankenstein Junior“: eine einfach ‚ungeheuerliche‘ Musical-Komödie.

**Premiere am 03. Mai 2024  
in der Borner Straße**



## Der Autor: Mel Brooks

... wurde 1926 als Melvin Kaminsky in New York geboren und gehört zu den ganz wenigen EGOTs, also Gewinnern der Auszeichnungen Emmy, Grammy, Oscar und Tony. Der Sohn jüdischer, deutscher und russischer Auswanderer begann seine Karriere als Stand-Up-Comedian und Sketchschreiber. Sein erster großer Erfolg als Drehbuchautor war "The Producers", es folgte die filmische Adaption des satirischen Romans "Die 12 Stühle". Im für Brooks wichtigen Jahr 1974 landete er gleich zwei Erfolge: "Der wilde wilde Westen" und "Frankenstein Junior" waren die ersten seiner berühmten und mittlerweile kultigen Film-Parodien wie insbesondere "Spaceballs" und "Robin Hood - Helden in Strumpfhosen". Mit seinem außergewöhnlichen musikalischen Talent konnte er zwei seiner bekanntesten Werke mit selbst geschriebener Musik zudem als Musical zu veröffentlichen. Im Jahr 2001 entstand "The Producers" und 2007 das im deutschsprachigen Raum unter "Frankenstein Junior" bekannte "Young Frankenstein".



## Das Regie-Team: Maria Stanke & Patrick Stanke

Seit langer Zeit führt bei einer TiC-Produktion wieder ein Team Regie: Maria und Patrick Stanke: Die in Solingen aufgewachsene **Maria Stanke** spielte nach ihrer Ausbildung zur Musicaldar-

stellerin an der Hamburger Stage School im dortigen renommierten Schmidt-Theater, an Häusern in Berlin, Frankfurt und Hanau sowie als festes Ensemblemitglied bei den Freilichtspielen in Klingenberg. Dort arbeitete sie zudem in verschiedenen Produktionen als Regieassistentin. Ihre erste eigene Regie übernahm sie für das Musical „Elfenland“ am Solinger Theater und Konzerthaus. Zurzeit ist Maria Stanke als Theaterpädagogin und als Darstellerin in „Das magische Korallenriff“ für die Wuppertaler Bühnen tätig. **Patrick Stanke** wurde an der Bayerischen Theaterakademie „August Everding“ in München zum Musicaldarsteller ausgebildet und machte sich bereits früh einen Namen mit seiner Hauptrolle in der deutschen Erstaufführung von „Die drei Musketiere“. Es folgten unzählige Hauptrollen an den großen deutschsprachigen Bühnen. Aktuell ist er in der Titelrolle des Musicals „Sweeney Todd“ in Lübeck zu sehen. Neben seinen Bühnenengagements ist Patrick Stanke mittlerweile auch ein gefragter Regisseur. So inszenierte er zuletzt das Musical „Die letzten fünf Jahre“ am Theater Pforzheim. Seine ersten Bühnenerfahrungen sammelte Patrick Stanke im TiC-Theater, dem er bis heute verbunden ist und wo er bereits zahlreiche eigene Inszenierungen auf die Bühne gebracht hat, zuletzt „Die Blues Brothers“ und „Drei Männer und ein Baby“.

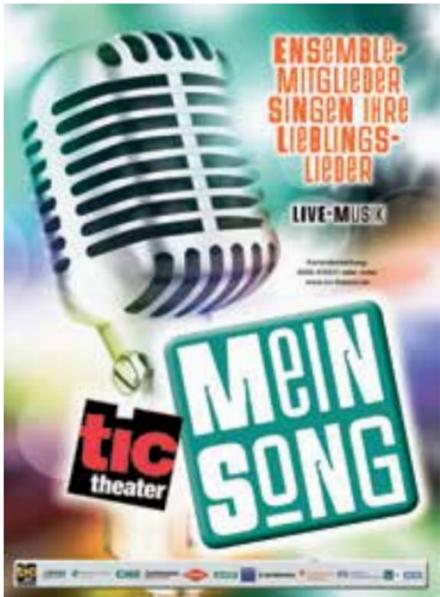
Als Regie-Team zusammenzuarbeiten, ist für das Ehepaar Stanke eine Premiere. Wir freuen uns sehr, dass diese Premiere mit „Frankenstein Junior“ am TiC-Theater stattfindet.

Die beliebte Musik-Reihe im Atelier:

# Mein Song!

Ensemblemitglieder singen ihre Lieblingslieder

**VOL 13**



Fotos: Martin Mazur



Man kann es fast nicht glauben, aber im Mai wird es schon das dreizehnte „Mein Song!“-Programm geben. Die Reihe mit den Lieblingsliedern unseres singenden Ensembles hat sich vom damaligen Versuchsballon zu einer sehr beliebten und etablierten Veranstaltung entwickelt. Beliebt ist dieser Abend auch bei den Interpreten, denn hier bestimmen sie ja selbst das Programm. In den Musicals und Revuen stehen die Songs hingegen fest, sie sind vorgegebener Bestandteil der Aufführung. Zudem macht es immer wieder Spaß mit der kleinen Live-Band zu spielen. Häufige Gäste sind der Wuppertaler Schlagzeuger Mickey Neher und der aus England stammende Bassist James Morgan.

In lockerer Atmosphäre führen Michael Baute und Stefan Hüfner durch das Programm - und nicht zuletzt lernen die Zuschauer das ein oder andere Ensemblemitglied näher kennen. Lassen sie sich also von den Vorlieben Ihrer Musicaldarsteller im TiC überraschen! Freuen Sie sich auf einen wunderschönen Abend mit tollen Popsongs, Musicallyedern, Chansons oder A-Cappella-Arrangements! Seien Sie Gast Ihrer TiC-Darsteller bei Mein Song! VOL13!

**VOL 13 am 18. Mai 2024  
im Atelier Unterkirchen**

Das ideale Geschenk für jeden Anlass – Bestellung auch online und mit Versandservice möglich!

**Der TiC-Gutschein für eine Vorstellung Ihrer Wahl!**



Sie suchen ein passendes Geschenk? Dann verschenken Sie doch einfach einen Theaterbesuch. Mit dem TiC-Gutschein liegen Sie immer richtig und bleiben flexibel, denn der oder die Beschenkte kann sich den Termin für den Theaterbesuch frei aussuchen. Auf Wunsch senden wir Ihnen Ihre Gutscheine auch per Post zu oder Sie bestellen bequem per Internet. Wir halten Gutscheine für jede Art von Vorstellung für Sie bereit.

**Der TiC-Gutschein:** Immer das richtige Geschenk!

**Sie erhalten TiC-Gutscheine in diesen Preiskategorien:**

- für eine normale Vorstellung: € 21,-
- für eine Brunch-Vorstellung: € 39,90



**Gutscheine erhalten Sie im TiC sowie in Elberfeld:**

- Wuppertal-Touristik Alte Freiheit 23, Ticket-Zentrale Schloßbleiche 44,
- Im Wicküler Park bei Tabakwaren/Zeitschriften Suckau.

**In Barmen:** Die Modellbahnwerkstatt, Paulstraße 8 (im Innenhof)

**In Ronsdorf:** Geschäftsstelle des Sonntagsblattes.

**In Solingen:** Solinger Tageblatt. **In Vohwinkel:** Le Corsage in der Gustavstraße

**ETL**

**RINKE**

**WUPPERTAL STÄRKEN.  
KULTUR FÖRDERN.  
ENTWICKLUNG BEGLEITEN.**

RINKE TREUHAND GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft  
Wall 36 · 42103 Wuppertal · 0202 2496-0 · rinke.eu

# Mord im Orientexpress

von Agatha Christie, für die Bühne bearbeitet von Ken Ludwig,  
Deutsch von Michael Raab

*Agatha Christie*  
**MORD IM ORIENTEXPRESS**  
*für die Bühne bearbeitet von Ken Ludwig*  
*Deutsch von Michael Raab*

Premiere am 05. April 2024 in der Borner Straße  
Kartenbestellung: 0202.472211 oder unter [tic-theater.de](http://tic-theater.de)

**tic theater**

BERGER GRUPPE, Bethmann Bank, DIGASS, hartmann Bürotechnik, KNIPEX, pohli, RINKE, SCHMERSAL, STAHLWILLE, Stadtparkasse Wuppertal, Volksbank im Bergischen Land, Vj/pk, WSW

Zwei der bekanntesten Ermittler-Figuren der Kriminalliteratur hat sie erdacht: die britische Autorin Agatha Christie. Mit Miss Marple und Hercule Poirot setzte sie sich schon zu Lebzeiten ein Denkmal und begeisterte Generationen von Lesern für ihre ausgefeilten Kriminalfälle. Mindestens ebenso wichtig wie die brillant durchdachten Plots sind dabei die oft exotischen Schauplätze der Romane und die Charaktere, allen voran die exzentrischen oder ungewöhnlichen Ermittler. Doch auch dem Theater war Agatha Christie stets verbunden, schrieb so doch unter anderem das erfolgreichste und am längsten laufende Theaterstück der Welt: „Die Mausefalle“. Einer ihrer bekanntesten Romane, „Mord im Orientexpress“, liegt hingegen erst seit kurzem in einer autorisierten Bühnenfassung vor, die der amerikanische Autor Ken Ludwig schrieb. Ganz nah am Original ist so eine elektrisierende Theaterfassung entstanden, bei der auch die komischen Akzente nicht zu kurz kommen. Im Mittelpunkt steht jedoch eine der faszinierendsten Figuren des Genres: Hercule Poirot.

Wir schreiben das Jahr 1934: Meisterdetektiv Hercule Poirot macht gerade Ferien in Istanbul, als ihn ein Telegramm erreicht, das ihn nach London zurückbeordert und Poirot nutzt die Gelegenheit, mit dem legendären Orientexpress nach England zu reisen. Auf der dreitägigen Zugfahrt reisen einige illustre Passagiere mit ihm: eine schöne Gräfin, eine russische Prinzessin und ihre junge Pflegerin, eine äußerst mitteilsame Amerikanerin, ein heimliches Paar und ein amerikanischer Geschäftsmann samt seines nervösen Assistenten. Während der Zug sich durch ein Schneegestöber kämpft und schließlich sogar von einer Schneewehe im Niemandsland auf dem Balkan zum Stehen gebracht wird, geschieht ein Mord. In Ermangelung polizeilicher Unterstützung beginnt Hercule Poirot auf sich allein gestellt, zu ermitteln. Schon bald stellt sich heraus, dass dieses Verbrechen von langer Hand geplant war, doch wer steckt dahinter? Falsche Fährten, zweifelhafte Zeugenaussagen und irreführende Indizien können aber eines nicht verhindern: Die Lösung des Falles durch Hercule Poirot ...

Agatha Christie, die Grande Dame der britischen Kriminalliteratur, hat mit „Mord im Orientexpress“ einen geradezu ikonischen Krimi geschaffen, der nicht nur aufgrund seines brillanten Plots nahezu weltberühmt geworden ist. Gemeinsam mit „Tod auf dem Nil“ und „Das Böse unter Sonne“ bildete der „Orientexpress“ eine Krimi-Trilogie, die in den 1970er und 1980er Jahren mit einem großen Star-Aufgebot verfilmt wurde und ein Millionenpublikum begeistert hat - bis heute.

**Premiere am 05. April 2024  
in der Borner Straße**



## Die Autorin: Agatha Christie

... wurde am 15. September 1890 in Torquay, einem Seebad an der englischen Südküste geboren. Aufgrund einer Erkrankung ihrer Mutter reiste sie im Winter 1910 erstmals nach Kairo. Viele weitere Reisen in den Orient sollten folgen, 1928 unternahm Christie sogar selbst eine Reise mit dem berühmten „Orient-Express“ nach Istanbul. Sie arbeitete zunächst als Schwesternhelferin und Apothekengehilfin in Torquay, ehe sie 1920 ihren ersten Kriminalroman veröffentlichte. Von da an folgten in kurzen Abständen mehr als achtzig weitere Kriminalromane, Kurzgeschichten und Theaterstücke, die Agatha Christie sehr viel Geld einbrachten. Unter dem Titel „Three Blind Mice“ veröffentlichte Christie 1947 ein halbstündiges

Hörspiel, das sie später zu dem Bühnenstück „Die Mausefalle“ umarbeitete. „The Mousetrap“ wird in London seit 1952 ununterbrochen aufgeführt und ist damit das am längsten laufenden Theaterstück der Welt. Die von Agatha Christie erdachten Ermittler-Figuren Hercule Poirot und Miss Marple wurden zu Ikonen der Kriminalliteratur, die Gesamtauflage ihrer Bücher wird auf über 2 Milliarden Exemplare geschätzt. Ein Schlaganfall beendete 1973 die Schriftstellerkarriere Agatha Christies. Am 12. Januar 1976 starb sie im Alter von 85 Jahren.

# pohli

Partner für Packungen



Partner für Kultur

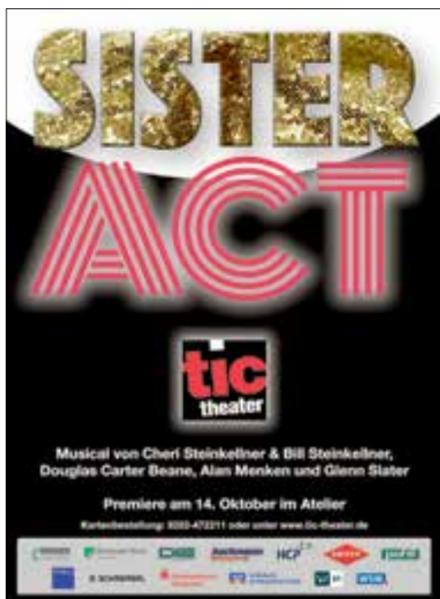


[www.pohli.de](http://www.pohli.de)

Der Publikumserfolg:

# Sister Act

Musical von Cheri & Bill Steinkeller, Alan Menken, Glenn Slater und Douglas Carter Beane



„Volltreffer“  
(Wuppertaler Rundschau)



Fotos: Martin Mazur



Die Geschichte der Nachtclubsängerin in Nöten, die ein Nonnenkloster durcheinander bringt, wurde zum Kino-Welterfolg: Unter dem Titel „Sister Act“ begeisterte die Musik-Komödie mit Whoopi Goldberg in der Hauptrolle Millionen Besucher, vor allem aufgrund der spektakulären Musik-Nummern. Nahelegend also, dass dieser Stoff den Weg von der Leinwand auf die Musical-Bühne findet. Die Musik dazu lieferte ein echtes musikalisches Schwergewicht: der mit acht Oscars ausgezeichnete Disney-Hauskomponist Alan Menken. Herausgekommen sind temperamentvolle, mitreißende Songs zwischen Gospel und „Phillysound“, sowie eine humorvolle und herzerwärmende Geschichte um Liebe und Menschlichkeit: einfach himmlische Unterhaltung.

Nachtclubsängerin Deloris van Cartier träumt von einer großen Karriere im Musik-Business. Doch davon ist sie zunächst noch denkbar weit entfernt, denn bislang singt sie nur im Club ihres zwielichtigen Gangster-Liebhabsers Curtis Jackson. Als sie zufällig

Zeugin eines von Curtis begangenen Mordes wird, muss sie fliehen und sich vor Curtis und seinen Handlangern verstecken. Deloris' alter Schulfreund und jetziger Polizei-Officer Eddie Fritzingler hat schließlich die rettende Idee: Deloris soll sich als „Schwester Mary Clarence“ im Kloster „Zur heiligen Jungfrau“ verstecken. Nach einer turbulenten Eingewöhnungsphase, in der sie nicht nur die Mutter Oberin ordentlich auf die Palme, sondern auch das Klosterleben ganz schön durcheinander bringt, findet sie als Chorleiterin schließlich ihre Berufung und

verwandelt den bisher eher bemitleidenswerten Kirchengesang in einen swingenden Gospel-Chor. Damit verändert Deloris nicht nur den Gesang, sondern auch das Leben ihrer „Mitschwestern“ und gleichzeitig auch ihr eigenes. Die swingenden Schwestern locken die Menschen in Scharen in die Kirche, auch das Fernsehen wird aufmerksam und sogar der Papst kündigt einen Besuch an. Jedoch ist er nicht der einzige, der sich auf den Weg ins Kloster macht, denn auch die Gangster um Curtis Jackson haben das Versteck von Deloris entdeckt ...



Der Tipp für Genießer:

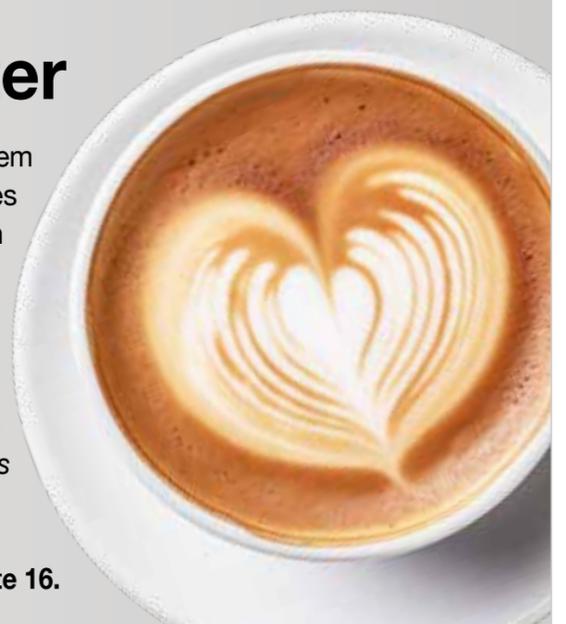
## Die Brunch-Vorstellungen im TiC-Theater

Darf es etwas mehr sein? Dann beginnen Sie Ihren Sonntag mit einer Theateraufführung und unserem leckeren Brunch-Büffet in einem. Ein- bis zweimal im Monat bietet Ihnen das TiC-Theater ein besonderes Theatererlebnis: Die Brunch-Vorstellung. Ab 11 Uhr ist unser Café-Team dann für Sie da und hält ein reichhaltiges Brunch-Büffet bereit. Bis zum Vorstellungsbeginn um 12 Uhr ist also reichlich Zeit, um in aller Ruhe gepflegt zu „brunchen“, um danach eine unserer Aufführungen zu genießen. In der Vorstellungspause bleibt das Büffet selbstverständlich für einen Nachschlag geöffnet.



Wussten sie schon: Einen Theaterbrunch im TiC-Theater können Sie auch verschenken. Unsere Geschenkgutscheine sind ebenso für Brunchvorstellungen erhältlich - das Geschenk mit dem gewissen „Extra“!

Alle Termine für die nächsten Brunch-Vorstellungen finden Sie im Kalendarium auf Seite 16.





## Die Presse zu „Sister Act“ im TiC-Theater:

„Schmissige Musik, tolle Choreographien, eine flotte Handlung und ein bestens aufgelegtes Ensemble: **Mit dem Musical „Sister Act“ hat das Theater in Cronenberg (TiC) einen Volltreffer gelandet.** (...) Nach zweieinhalb Stunden (mit Pause) bester Unterhaltung haben sich die Darstellerinnen und Darsteller sowie das Team um sie herum den **tosenden Beifall** redlich verdient. Dass das TiC mit Laien arbeitet, mag man bei dieser Vorstellung kaum glauben. (...) „Die heiligen Jungfrauen“ vom TiC sind bei der Premiere mit Astrid Gottschalk, Leonie Hackländer, Elisabeth Wahle (sehr lustig als verrückte Schwester Mary-Nirvana) und Hannah Dickel **stimmgewaltig und tänzerisch überzeugend** besetzt. (...) Die stimmigen Kostüme (Noelle-Magalie Wörheide) und das wandelbare Bühnenbild (Jan Bauerdick und Benedikt Ogiolda) sorgen mit für eine **rundum gelungene Produktion.**“

WUPPERTALER RUNDSCHAU

„Regelrecht rührend dann, das erste Resultat von Deloris' „Lehrstunden“ zu hören: **„I will follow him ...“ erklang so harmonisch wie leicht aus den Mündern der tollen TiC-Sängerinnen**, die doch kurz zuvor noch hoffnungslose „Heulbojen“ markiert hatten... Überhaupt die Nonnen: Jede hatte ihren eigenen Charakter, die auch jede bis zum Schluss „durchhielt“ - ob Elisabeth Wahle mit dem konstant leicht „irren“ Blick ihrer „Schwester Mary Nirvana“, Leonie Hackländer als „Mary Lazarus“ mit sehr amüsanter Begeisterung im Gesicht. Ob Astrid Gottschalk als „Schwester Mary Patrick“ oder Hannah Dickel mit der komplexen Rolle als Mary Robert, die vom Start als verzagte Jung-Nonne durch Deloris' Vorbild die Freuden des Lebens entdeckt. (...) Karolin Hummerich (...) meistert spielend die Herausforderung, Dreh- und Angelpunkt des Stücks zu sein (...) Sabine Henke ist zwar die strenge Mutter Oberin, doch schon mit ihrem frühen Solo (...) macht sie klar: Es sind echte Sorgen ums kleine Idyll, das sie im Kloster jahrelang pflegte und durch die schrille „Novizin“ nun in Gefahr sieht. **Hans-Willi Lukas ist als Monsignore O'Hara so sympathisch wie würdevoll.** Timon Strick hat als **Gangster TJ ein echtes Kabinettstückchen**, als er mit unverschämten Charme einige sichtlich verzückte Damen an den Atelier-Tischen umsäuselt. (...) Und Florian Siegmund entwickelt um seine Figur, den unauffälligen Polizisten Eddie, der für Deloris schwärmt, schön eine kleine eigene Geschichte (...), **„Sister Act“ hat die „himmlische Gabe“ eine Winter-Depression zu vertreiben!** (...“

CRONENBERGER WOCHE

„Wenn es heißt, Kirche könnte nicht mehr begeistern, wäre konservativ eingemauert und von Skandalen erschöpft, beweist das Musical „Sister Act“ das Gegenteil. Am Samstag Abend feierte die Inszenierung des TiC-Theaters im Atelier Unterkirchen ihre Premiere. (...) Vielmehr vermittelt dieses **Gute-Laune-Musical** eine Botschaft, die sich in mehreren Rollenprofilen und deren Sehnsüchten widerspiegelt: Begegne Menschen, die dich inspirieren und dir die Kraft geben, du selbst zu sein und deinen Weg zu gehen. Das Ensemble (...) konzentriert sich auf die **abwechslungsreichen Charakterzüge der Figuren, was insbesondere die Schwesternschaft zu einem Erlebnis macht.** (...) Wertigkeit erhält das Stück auch durch die über allem schwebende Selbstironie (...) Florian Siegmund liefert wieder eine Punktlandung: Als Polizist Eddie Fritzingler legt er die Zwiespältigkeit zwischen dem nötigen Selbstbewusstsein eines Officers und der Sensibilität eines Menschen bloß, der ewig als „Schwitze-Fritze“ herabgewürdigt wurde und doch das Vertrauen nicht aufgibt, seine große Liebe zu gewinnen. Halleluja!“

WESTDEUTSCHE ZEITUNG

Zugabe:

# Das perfekte Geheimnis

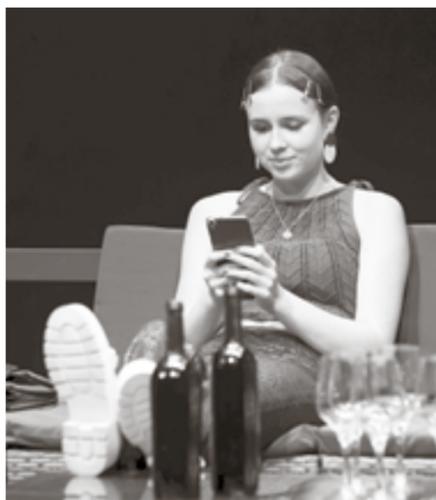
Schauspiel von Paolo Genovese



„Dem TiC-Theater gelingt der große Wurf.“  
(Westdeutsche Zeitung)



Fotos: Martin Mazur



Aufgrund der großen Nachfrage ist einer der größten Erfolge des letzten Jahres noch einmal in der Borner Straße zu sehen - allerdings nur für kurze Zeit. "Das perfekte Geheimnis" ist einer der spannendsten Film- und Theaterstoffe der letzten Zeit: Ein gewöhnliches Treffen unter Freunden gerät aus den Fugen, als sie beschließen, ihre Smartphones zu entsperren und alle Anrufe und Nachrichten zu teilen. Was als harmloser Spaß beginnt, wird bald zu einem emotionalen Tohuwabohu voller Überraschungen und delikater Offenbarungen. Und zu einer scharfsinnigen Gesellschaftskomödie: pointiert, wortwitzig, unverblümt und am Puls der Zeit.

Schönheitschirurg Rocco und seine Frau Eva haben ihre engsten Freunde zu einem gemütlichen Abendessen eingeladen. Gemeinsam will man nicht nur gesellig beisammen sein, sondern auch eine seltene Mondfinsternis beobachten. Als im

Laufe der Unterhaltung über das Thema Ehrlichkeit diskutiert wird, schlägt Eva aus einer Laune heraus ein brisantes Spiel vor: Alle legen ihre Smartphones auf den Tisch, entsperren sie und jeder darf alles, wirklich alles, was reinkommt, sehen. Nachrichten werden vorgelesen, Telefonate mit eingeschaltetem Lautsprecher geführt, jede Mail, jede WhatsApp wird offen gezeigt. Doch dies hat ungeahnte Folgen, denn jeder in der Gruppe hat mehr zu verbergen, als er zugeben möchte. In kürzester Zeit kommen Geheimnisse an Licht, werden Lügen aufgedeckt und ungeahnte Abgründe offenbar. Und es wird klar: Jeder hat nicht nur ein öffentliches und ein privates Leben, sondern auch ein geheimes.

„Das perfekte Geheimnis“: ein faszinierendes Thema und ein erfrischend moderner Theaterabend über Freundschaft, Beziehungen und vermeintlich perfekte Geheimnisse.



**Wiederaufnahme am 15. Juni 2024  
in der Borner Straße**



Bei uns sitzen Sie immer  
in der ersten Reihe.

Unser Theater wird unterstützt von:

**Wuppertal**  
K u l t u r b ü r o

**W/ pk**

Steuerberatung  
Unternehmensberatung  
Rechtsberatung  
wpk-beratung.de

Nur wenige  
Vorstellungen!



## Die Presse zu „Das perfekte Geheimnis“ im TiC-Theater:

„Pünktlich zum Saisonstart gelingt dem Theater in Cronenberg der große Wurf. Mit „Das perfekte Geheimnis“ bringt Theaterleiter und Regisseur Ralf Budde einen der erfolgreichsten Filmstoffe der letzten Jahre auf die Bühne an der Borner Straße. Ein wunderbar eingespieltes TiC-Ensemble macht aus der italienischen Vorlage eine **Komödie, die von der ersten Minute an fesselt**. Am Freitag ging das Publikum im voll besetzten Saal bei jedem Gag mit und krönte die Premiere mit tosendem Beifall. (...) Was als harmloser Spaß beginnt, entwickelt sich zum emotionalen Tohuwabohu. Delikate Offenbarungen bleiben nicht aus, und wie die Figuren schwankt der Zuschauer zwischen Entsetzen und Gelächter. **Mitreibend ist auch der satirische Biss** (...) im Zwiegespräch spielen sich auf den Gesichtern von Deer und Jestel wahre Dramen ab - eine Klasse für sich. (...) Die ironisch-distanzierte Haltung, die Rocco (Christoph Güldenring) an den Tag legt, lässt ebenfalls auf ein tief verwurzeltes Überlegenheitsgefühl schließen. Allerdings deutet Güldenring an, dass seine Figur bereit ist, sich zu ändern. Dass ein selbstbestimmtes Leben ohne Heimlichkeiten nicht möglich ist, macht Eva (Christina de Bruyckere-Monti) mit großer Entschiedenheit klar. Stark sind auch die Auftritte von Leon Gleser als Giuseppe (...)

WESTDEUTSCHE ZEITUNG

„(...) Mit „Das perfekte Geheimnis“ aus der Feder des Italieners Paolo Genovese hat sich das Theater in Cronenberg (TiC) ein **atmosphärisch dichtes und menschlich messerscharfes Kammerspiel** zur Brust genommen. Und was das insgesamt achtköpfige Ensemble auf die Bühne an der Borner Straße bringt, kann sich sehen lassen. (...) Ein **Gefühls-Chaos-Cocktail, Abgründe der Untreue und Unwahrhaftigkeit, bitterböser Humor, tiefe Einblicke** (...) Rasant und rassig geht es zu (...) erschreckende psychische Facetten, haufenweise Lacher (die dann im Halse stecken bleiben) (...) **Starkes Vollgas-Theater** mit überraschend-verwirrendem Schluss.“

WUPPERTALER RUNDSCHAU

„Ralf Buddes TiC-Adaption wird getragen von Figuren, die nicht nur vom Autor stark angelegt sind, sondern **vom Ensemble auch stark gespielt**. (...) Ernüchterungen, Verwerfungen und all das, was moderne Konversationskomödien ausmacht - „Das perfekte Geheimnis“ kombiniert all das ein **„Gesellschaftsstück 2.0“, das knistert!**“

CRONENBERGER WOCHE

Mit Freude und Begeisterung unterstützen wir das  
TiC-Theater seit über einem Jahrzehnt  
als Partner und Druckerei!

Wir lieben  
Drucksachen!

Schmidt  
Ley+  
Wiegandt

Druckerei Schmidt, Ley + Wiegandt GmbH + Co. KG · Möddinghofe 26 · 42279 Wuppertal · slw-medien.de

**tic**  
club

**Werden Sie  
jetzt Mitglied  
im TiC Club!**

Als Mitglied im Förderverein des TiC Club e.V. können Sie die Arbeit des TiC-Theaters aktiv unterstützen - und von vielen Vorteilen profitieren. Und das schon für einen geringen Jahresbeitrag.

Interesse? Alle Infos  
finden Sie auf Seite 15!

# Hannah Dickel

Die Interview-Serie im „Bühnenbohrer“



Foto: TiC-Theater

**BüBo:** Heute hat Hannah Dickel auf unserer Interview-Couch Platz genommen und wir begrüßen Dich herzlich auf unserem Sofa. Vielen Dank, dass Du Dir Zeit für unser kleines Gespräch genommen hast.

**Hannah Dickel:** Vielen Dank für die Einladung, ich freue mich, hier zu sein.

**BüBo:** Und als erstes gleich die Frage aller Fragen: Wie bist Du zum TiC gekommen und seit wann bist Du dabei?

**Hannah Dickel:** Eine Zeit lang war ich in einem Musicaldance-Kurs in Düsseldorf. Dort habe ich Kerstin (Ensemblemitglied Kerstin Trant, Anm. d. Red.) kennengelernt, die schon mehrere Jahre im TiC spielte und meinte, ich könne ja mal zum Casting kommen. Ich habe mir dann erst mal die Musicals „Das Apartment“ und „Cabaret“ angesehen, bis ich mich schließlich Anfang 2018 zum Casting getraut habe. Dann

ging's recht schnell und im April 2018 stand ich selbst zum ersten Mal auf der Bühne im Atelier.

**BüBo:** Seitdem hast Du ja mittlerweile schon in zahlreichen Produktionen mitgewirkt. An welches Stück oder welche Rolle erinnerst Du Dich besonders gerne?

**Hannah Dickel:** Schwierige Frage. Alle Rollen, die ich bisher spielen durfte, hatten in gewisser Weise etwas Besonderes. Am lustigsten war auf jeden Fall „Lina Lamont“ aus „Singin' in the rain“. Das hat mir großen Spaß gemacht mit dieser hohen Quietsche-Stimme zu sprechen. Mein Highlight war hier definitiv ihr Solo-Song, den man so richtig schön schief ins Publikum schmettern durfte. Besonders gefallen hat mir aber auch mein erstes Stück „Höchste Zeit“, weil wir dort unglaublich viele Songs hatten. Die musikalische Mehrstimmigkeit fand ich

eine tolle Herausforderung, vor allem, weil wir ja nur vier Frauen waren - da ist jede Stimme wichtig. Das gefällt mir auch im aktuellen Musical „Sister Act“ so gut. Wir haben da wirklich tolle, aber zugleich anspruchsvolle Songs.

**BüBo:** Im TiC-Theater wird ja nahezu unter professionellen Bedingungen gearbeitet, die Einstudierung insbesondere der musikalischen Produktionen erfordert viel Zeit. Was macht das TiC für Dich aus, was ist der besondere Reiz?

**Hannah Dickel:** Definitiv die Leidenschaft, mit der alle Ensemblemitglieder dabei sind. Wir stecken wirklich viel Energie in die Stücke und geben unser Bestes, um bei jeder Vorstellung ein tolles Ergebnis auf die Bühne zu bringen. Wenn man bedenkt, dass die meisten „nebenbei“ noch Vollzeit arbeiten oder studieren, finde ich das schon sehr beeindruckend. Ohne die große Leidenschaft für's Theater würde das nicht funktionieren.

**BüBo:** Im "richtigen" Leben machst Du beruflich aber etwas ganz anderes, allerdings auch etwas Kreatives ...

**Hannah Dickel:** Genau, ich arbeite als selbstständige Designerin und Illustratorin. Neben klassischen Printprodukten wie Flyern, Broschüren oder Plakaten habe ich mich auf animierte Erklär- und Imagevideos spezialisiert. Mit diesen unterstütze ich Unternehmen dabei, ihre Ideen, Produkte oder komplexen Konzepte verständlich und wirkungsvoll zu präsentieren. Ich nutze hier gerne Humor, um die oft etwas abstrakten oder sachlichen Themen unterhaltsam und dadurch einprägsam zu gestalten.

**BüBo:** Doch auch mit Deinem Hauptberuf bringst Du Dich in das Theater ein, und zwar auf einem Gebiet, das immer wichtiger wird.

**Hannah Dickel:** Seit gut 2 Jahren betreue ich die Social Media-Kanäle des TiC-Theaters. Wir versuchen unseren Gästen hier einen guten Mix aus Einblicken auf und hinter der Bühne zu geben. Backstagefotos, Interviews mit dem Kreativ-Team oder auch mal ein Schminkvideo aus der Maske im Schnelldurchlauf ermöglichen einen kleinen Blick hinter die Kulissen.



Hannah Dickel als "Mary Robert" in Sister Act



## Echt. Nachhaltig. Privat.

Wir unterstützen Sie mit Investments in Unternehmen, die hohe Standards bei Themen wie Umwelt und Gesellschaft erfüllen. Überwacht wird dies von unserem unabhängigen Nachhaltigkeitsbeirat.

Mehr dazu erfahren Sie persönlich von Niederlassungsleiter Oliver Bormann  
T: 0202 75919-184  
E: oliver.bormann@bethmannbank.de

[www.bethmannbank.de/wuppertal](http://www.bethmannbank.de/wuppertal)

**Bethmann Bank**  
ABN AMRO



## Der TiC-Geschenkgutschein

Das ideale Geschenk für jeden Anlass - ohne Terminbindung und drei Jahre gültig.

Auch online erhältlich unter [tic-theater.de](http://tic-theater.de)

**BüBo:** Bei unserem letzten Kinderstück "Der Räuber Hotzenplotz" hast Du die Bühnenmalerei entworfen, warst also in gewisser Weise auf einmal auch Bühnenbildnerin. Erzähl uns doch mal ein bisschen über diese Arbeit, die für Dich ja auch nicht alltäglich ist.

**Hannah Dickel:** Also das war wirklich eins der schönsten Projekte seit langem. Ich konnte meiner Kreativität hier freien Lauf lassen und viele kleine Details einbauen. Diese Verspieltheit in den Illustrationen hat wirklich viel Spaß gemacht. Ein bisschen konnte ich dabei das Kind in mir wieder hervorholen. Mein Highlight war, das fertige Bühnenbild bei der Premiere auf den großen Wänden zu sehen. Ich zeichne ja alles ganz klein am PC. Das ist dann schon ein toller und außergewöhnlicher Moment, wenn die eigene Zeichnung auf einmal mit 2,5 Metern Höhe vor dir steht.

**BüBo:** Zum Abschluss noch ein Blick in Zukunft: Was möchtest Du gerne in der nächsten Zeit noch verwirklichen, gibt es Projekte, die Du gerne umsetzen möchtest oder vielleicht Rollen, die Du gerne spielen möchtest?

**Hannah Dickel:** Beruflich würde ich gerne irgendwann mal einen eigenen kleinen Shop mit Postkarten, Stickern und Drucken von meinen Zeichnungen haben - das wäre schon ein kleiner Traum. Aber mal schauen, wann ich dafür Zeit finde ...

**BüBo:** Vielen Dank, Hannah, für dieses Gespräch und für die Zukunft ToiToiToi!



Szenenfotos „Der Räuber Hotzenplotz“ mit den Illustrationen von Hannah Dickel

Szenenfotos: Martin Mazur

WupperTherapie Longrée  
Ergotherapie | Physiotherapie

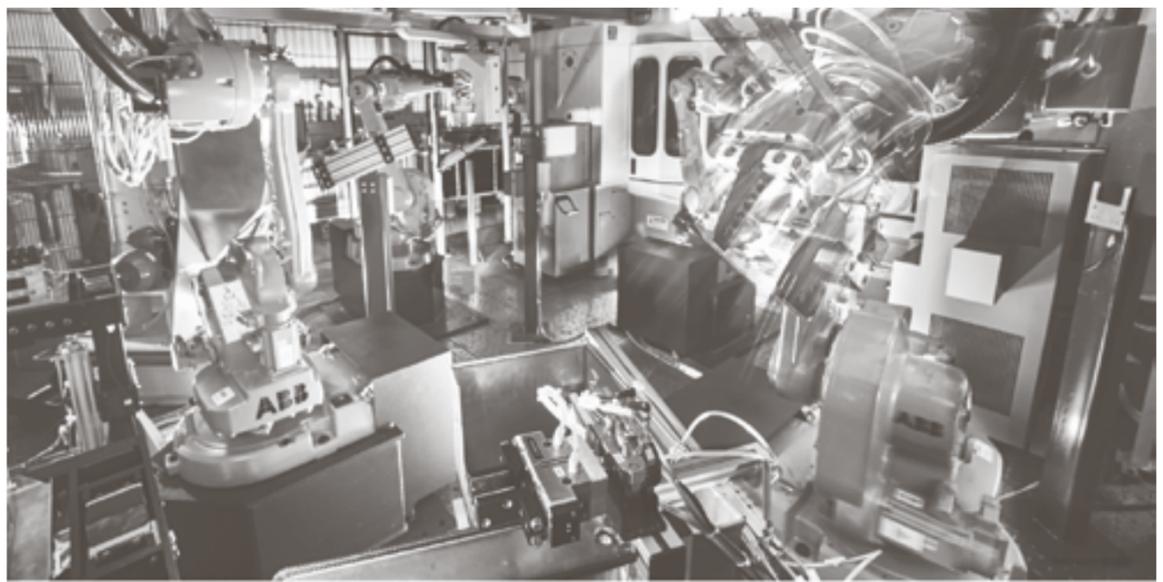
**„Wenn die Rolle Ihres Lebens nicht mehr so gelingt, wie Sie es sich wünschen.“**

Telefon 0202 45 46 46 | info@wuppertherapie.de  
Friedrichstraße 51 | 42105 Wuppertal | [www.wuppertherapie.de](http://www.wuppertherapie.de)

**DIE MODELLBAHNWERKSTATT**  
Wuppertal

- Die Spezialisten rund um das Thema Modellbahn
- Kunsthandwerk mit regionalen Motiven
- Dekorativer Holzschmuck – nicht nur für die Weihnachtszeit
- Made in Wuppertal

Paulstraße 8 • 42287 Wuppertal • Tel. 0202 / 260 360 49  
info@die-modellbahnwerkstatt.de • [www.die-modellbahnwerkstatt.de](http://www.die-modellbahnwerkstatt.de)



**Roboter-Schleiftechnik im Bergischen Land**

Mit 165 Mitarbeitern entwickelt und baut die Berger Gruppe in der Kohlfurth CNC-gesteuerte Schleifmaschinen und Roboterzellen zur Bearbeitung von Schneidwaren, Handwerkzeugen und anderen Werkstücken.

Die Investition in die Ausbildung kommender Generationen ist ein Schwerpunkt in der Firmenphilosophie der Berger Gruppe. Aktuell bildet das Unternehmen 12 Auszubildende in technischen Berufen aus und bietet pro Jahr 40 Betriebspraktika für Schüler und bis zu 8 Maschinenbau- und Elektrotechnikpraktika für Studenten an.

Heinz Berger Maschinenfabrik GmbH & Co. KG | Kohlfurth Brücke 99 | 42349 Wuppertal | Tel.: 0202 247 42 0 | info@bergergruppe.de | [www.bergergruppe.de](http://www.bergergruppe.de)

**BERGER GRUPPE**

Vorankündigung:

# Extrawurst

von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob



Eines der erfolgreichsten Theaterstücke auf deutschen Bühnen der letzten Jahre findet nun auch seinen Weg ins TiC-Theater: Mit „Extrawurst“ haben die Autoren Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob einen Volltreffer gelandet, der ganz nah am Puls der Zeit das Publikum landauf landab begeistert. Dabei gelingt die Gratwanderung zwischen Ernst und Komik, zwischen Anspruch und Humor auf eine verblüffende Weise - pointiert, respektlos und hoch aktuell.

Eigentlich ist es nur eine Formsache: Die Mitgliederversammlung eines Tennisclubs soll über die Anschaffung eines neuen Grills für die Vereinsfeiern abstimmen. Normalerweise kein Problem, gäbe es nicht den Vorschlag, auch einen eigenen Grill für das einzige türkische Mitglied des Clubs zu finanzieren, denn: Gläubige Muslime dürfen ihre Grillwürste nicht auf einen Rost mit Schweinefleisch legen. Eine gut gemeinte Idee, die aber ungeahnte Diskussionen auslöst. Wie viele Rechte muss eine Mehrheit einer Minderheit

einräumen? Muss man Religionen tolerieren, auch wenn man sie ablehnt? Gibt es auch am Grill eine deutsche Leitkultur? Und sind eigentlich auch Vegetarier eine Glaubensgemeinschaft? Immer tiefer schraubt sich der scheinbar unbedeutende Konflikt in die Beziehungen der Mitglieder und lässt Atheisten und Gläubige, Deutsche und Türken, „Gutmenschen“ und „Hardliner“ frontal aufeinander stoßen. Und allen wird schnell klar: Es geht um viel mehr als einen Grill...

„Extrawurst“ ist die aktuelle Komödie der Comedy-Autoren Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob, die bereits für so bekannte Fernsehformate wie „Die Wochenshow“, „Ladykracher“, „Das Amt“ oder „Stromberg“ geschrieben haben.

**Premiere am  
13. September 2024  
in der Borner Straße**



**Der Regisseur:  
Martin Petschan**

Martin Petschan, geboren in Heidelberg, studierte zunächst Dramaturgie in München und absolvierte dann eine Schauspielausbildung an der Theaterakademie Vorpommern auf Usedom. Von 2017 bis 2021 war er Ensemblemitglied am Schauspiel Wuppertal, wo er u.a. in "Ein Winter unterm Tisch", "Der kleine Lord", "Der Geizige", "Pension Schöllner" sowie zahlreichen weiteren Produktionen zu erleben war. Außerdem trat er als Gast am Theater Neubrandenburg / Neustrelitz, am Staatstheater Saarbrücken, am Theater Spessartgrotte in Gemünden sowie in der Opernuraufführung "Krabat" am Musiktheater im Revier Gelsenkirchen auf. Daneben war er bereits als Hörbuchsprecher und Librettist tätig. In München erarbeitete Martin Petschan erste eigene Inszenierungen mit Amateurtheatergruppen, darunter "Ein idealer Gatte" von Oscar Wilde und "Der Kirschgarten" nach Anton Tschechow. "Extrawurst" wird seine erste Regiearbeit am TiC sein.

## Länger für Sie da: Die neuen Öffnungszeiten der Theatergastronomie



Ab sofort hat unsere Theatergastronomie in beiden Spielstätten ab 1 Stunde vor Beginn der Vorstellung geöffnet (gilt für normale Vorstellungen, nicht bei Brunch- und Dinnervorstellungen). Ebenso bleiben unsere Theken für Sie auch nach der Vorstellung noch besetzt, damit Sie den Abend gemütlich ausklingen lassen und unser überarbeitetes Getränkeangebot genießen können.



**EINE BÜHNE, DIE  
begeistert.**

Amüsant, ernst, spannend, nachdenklich. Mit und ohne Musik. Für Klein und Groß. All das ist das Tic, dessen stolzer Partner wir sind.

Auch unser Repertoire ist vielfältig. Vom unerreichten Original, dem Ring-Maulschlüssel Nr. 13 über zukunftsweisende Drehmomenttechnik bis hin zu unserer »Alltags-Bühne« - der Werkbank WB625.

Mehr Informationen unter [www.stahlwille.com](http://www.stahlwille.com)  
**STAHLWILLE. Werkzeug, das begeistert.**



## klemdesign.

- Konzept  
Entwurf  
Realisation**
- Corporate Design
  - Katalog-Optimierung
  - Prospekt-Design
  - Web-Design
  - Verpackungsdesign
  - Presentation-Design
  - Event-Design
  - Messe-Design

**andré klem**

Grünwalder Berg 19  
42105 Wuppertal

[andre@klem-design.de](mailto:andre@klem-design.de)  
[www.klem-design.de](http://www.klem-design.de)

● 0202.78 14 13

Letzte Gelegenheit:

# Jens Neutag

Das Beste aus 20 Jahren



Foto: Jens Neutag

Ein gern gesehener und häufiger Gast im TiC-Theater ist der Wuppertaler Kabarettist Jens Neutag, der viele seiner Programme bereits im TiC gezeigt hat. Nun hat Neutag, übrigens Ex-Cronenberger und Mitglied des „Talfahrt“-Ensembles, sein 20jähriges Bühnenjubiläum zum Anlass genommen, das Beste aus 20 Jahren Kabarett neu zusammen zu stellen.

Die Welt scheint immer mehr aus den Fugen zu geraten und dagegen hilft nur eins: Humor. Und dafür hat der Kabarettist seine bisherigen acht Soloabende durchforstet und all die funkelnden, kabarettistischen Goldstückchen gehoben und aufpoliert, die auch heute noch ihren Glanz versprühen. Genießen Sie ein pointenreichen und durchgereiften Kabarettabend

der Extraklasse, der genau das bietet, wofür Jens Neutag seit Jahren steht: hintergründigen Humor garantiert über der Gürtellinie, der den Wahnsinn des Alltags genau dort aufspürt, wo er passiert. Irgendwo zwischen Rummelplatz, REWE und Regierungsbank.

Nach zwei ausverkauften Auftritten mit seinem "Best of"-Programm in November und Februar ist Jens Neutag nun ein letztes Mal mit der Zusammenstellung seiner schönsten Nummern im Atelier zu erleben.

**Gastspiel am 05. Juni 2024  
im Atelier Unterkirchen**

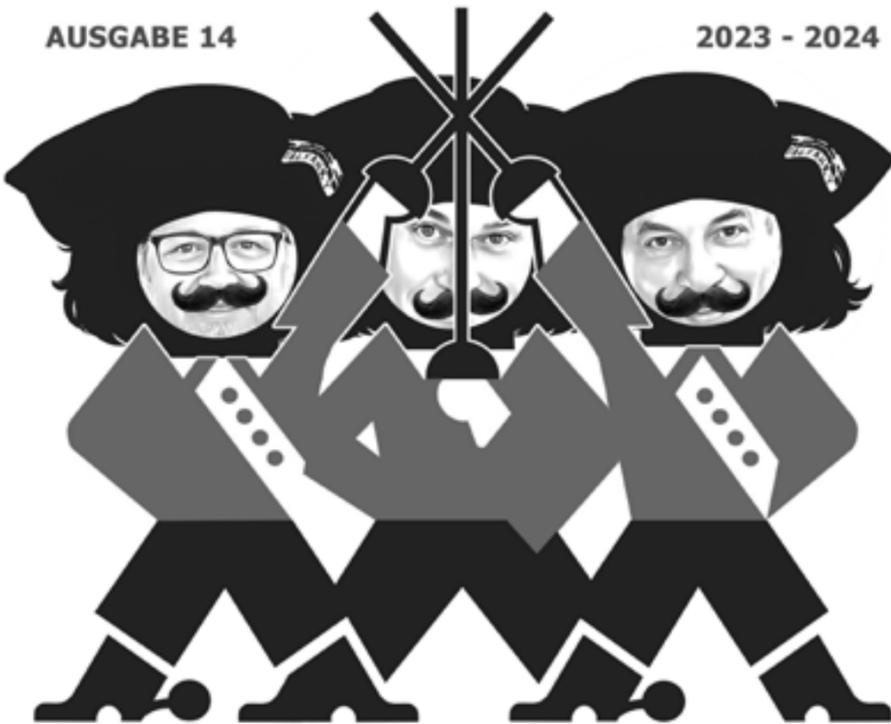
Satirischer  
Jahresrückblick:

# Talfahrt

Kabarett aus Wuppertal mit Jens Neutag,  
Jürgen H. Scheugenpflug und Ulrich Rasch

AUSGABE 14

2023 - 2024



Was war denn das im Jahre 2023? Die Stadt hat die Schulden von 1,5 Milliarden auf 900 Millionen gedrückt, und der WSV spielt regelmäßig um den Aufstieg mit. Sollten der Talfahrt für den nächsten Jahresrückblick etwa die Themen ausgehen? Mitnichten! Denn Dank der bundesweit beachteten goldenen Bänke in der Innenstadt, üppiger Versorgungsrückstellungen bei der Sparkasse und nicht zuletzt der kompletten Unfähigkeit eines Stadtrates einen ausgewählten Dezernenten final ins Amt zu wählen, wird erneut deutlich: Die siebzehntgrößte Stadt Deutschlands leistet sich mit dem Rat nach wie vor eine der einflussreichsten Laienbewegungen Deutschlands und steht sich wie so oft prächtig selbst im Weg.

Zeit also mit dem vergangenen Jahr aufzuräumen! Und das tun die

Herren Scheugenpflug, Neutag und Rasch ein letztes Mal im TiC-Atelier in Cronenberg und treten ganz nebenher den Beweis an: Sie sind die Nachtbürgermeister der Herzen!

Seit einigen Jahren machen die drei Herren der "Talfahrt" nach ihrer Wintertournee zum Ende der Sommerferien noch einmal Station im Atelier Unterkirchen - die Gelegenheit für alle, die das Wuppertal-Kabarett vom Feinsten noch oder nochmal sehen möchten.

**Gastspiele am  
16. & 17. August 2024  
im Atelier Unterkirchen**

**hartmann**  
Bürotechnik  
seit 1973

Canon RICOH Lexmark



H. Hartmann GmbH & Co. KG - Viehhofstraße 121  
42117 Wuppertal - Telefon 0202 243030

**hartmann-gmbh.de**

**Warum steht  
hier nicht  
Ihre Anzeige?**

Unser Angebot:

50 x 85 mm

**nur 50 E (netto)**

Weitere Rabatte bei  
Mehrfachschaftungen!

Ihre Ansprechpartner:

Ralf Budde & Stefan Hüfner

Kontakt: 0202/472211 oder

theaterleitung@tic-theater.de

Fortsetzung der beliebten Reihe:

# Swing-Frühshoppen mit den Goldenen Syncopators



Foto: TIC-Theater

Der „Swing-Frühshoppen“ im Theatercafé in der Borner Straße ist längst mehr als ein Geheimtipp: Die hochklassige Jazz-Band „Die Goldenen Syncopators“ hat sich mit ihren beschwingten Sonntag-Vormittagen seit dem Start der Reihe im vergangenen Jahr bereits eine kleine Fangemeinde erspielt. Mit ihrer charmanten Swing-Musik der 30er und 40er Jahre sorgen die Syncopators auch in diesem Jahr an ausgewählten Terminen wieder für beste musikalische Unterhaltung im schicken Ambiente des neuen Theatercafés in der Borner Straße. Ein echter Höhepunkt wartet allerdings am Jahresende: Die Weihnachtsshow unter dem Titel „Swinging Christmas“ ist zugleich stimmungsvoll-heiteres Musik-Entertainment der Spitzenklasse und die perfekte Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Alle Termine für 2024 sind bereits im Vorverkauf - wir empfehlen eine frühzeitige Reservierung!

## Swing-Frühshoppen am 21. April 2024: „Wenn wieder Frühling ist...“

„... und wenn du bei mir bist, dann wird die ganze Welt vor Liebe auf den Kopf gestellt“. So lautet ein Titel des Schweizer Orchesterleiters Stefan Weintraub. In Erinnerung an ihn, sein kreativ-swingendes Schaffen und seine großartige Band „Weintraubs Syncopators“ führen wir die „Syncopators“ in unserem Namen. Mit diesem Titel erklärt sich auch das, wie immer wechselnde, Thema dieses Swing-Frühshoppens im TIC-Theater. Es geht um den Frühling, die Frühlingsgefühle und die Liebe. Was ein „Junger Mann im Frühling“ macht wird ebenso besungen, wie auch die Frage „Was eine Frau im Frühling träumt“ beantwortet. Mit viel Liebe zu den schönen, deutschen Texten und der herrlichen Swingmusik der 30er und 40er Jahre haben Die Goldenen Syncopators ein Programm für Sie erarbeitet, bei dem garantiert kein Bein still stehen bleibt.

## Swing-Frühshoppen am 16. Juni 2024: „Ich bring´ dich um die Ecke...“

„...zum Autobus!“ Keine Sorge, ‚krimineller‘ wird es nicht! Aber Die Goldenen Syncopators präsentieren Ihnen diesmal Swing- und Jazztitel mit den herrlichsten und verrücktesten Texten. Ein wahrer Meister in beidem war Peter Igelhoff. Darum werden sie einiges zu Hören kriegen – von ihm. Es ist uns auch ein Anliegen, an fantastische Komponisten, Texter und Jazzmusiker zu erinnern, die ihres Glaubens wegen verfolgt wurden. Die Rede ist beispielsweise von Friedrich Hollaender („Seit wann bläst deine Großmama Posaune?“) oder Fritz Löhner-Beda („In der Bar zum Krokodil“). Dadurch erinnern wir nicht nur ein Stück deutscher Jazz-Kultur, sondern setzen mit wunderbar swingender Musik quasi „nebenbei“ ein Zeichen für Vielfalt und Toleranz.

## Vorankündigung: die nächsten Termine der „Goldenen Syncopators“

### Swing-Frühshoppen im Theatercafé

18. August 2024, 12 Uhr, Borner Straße  
15. September 2024, 12 Uhr, Borner Straße  
06. Oktober 2024, 12 Uhr, Borner Straße

### Swinging Christmas

09. Dezember 2024, 20 Uhr, Atelier Unterkirchen



[www.cronenberger-woche.de](http://www.cronenberger-woche.de)

## Jetzt erhältlich: Der Getränke-Gutschein!

- Möchten Sie jemandem eine besondere Freude machen, dann sind unsere TiC-Gutscheine eine gute Wahl. Wollen Sie aber ein Rundumwohlgefühl-Paket für den TiC-Besuch verschenken, dann nehmen Sie doch noch einen Getränke-Gutschein dazu! Diesen gibt es jetzt im Wert von 5,- und 10,- Euro. Er ist selbstverständlich ebenso separat erhältlich und kann vor Ort auch in Erdnüsse, Süßigkeiten oder sonstige Knabbereien investiert werden.
- Ob Online- oder Telefon-Bestellung, ob per Post, durch Direktabholung in unserem Kartenbüro oder als hinterlegte Überraschung an der Abendkasse:
- Unser Getränke-Gutschein hat vier Ecken und ist immer eine runde Sache!



Sparkassen-Finanzgruppe

„Grandios, dass meine Sparkasse das TiC-Theater unterstützt.“

Die Sparkasse Wuppertal unterstützt Soziales, Kultur und Sport in Wuppertal mit rund 5 Mio. € pro Jahr. Wir sind uns unserer Verantwortung für die Menschen in unserer Stadt bewusst. Mit unserem Engagement unterstreichen wir, dass es mehr ist als eine Werbeaussage, wenn wir sagen: **Wenn's um Geld geht – Sparkasse**

Jetzt Mitglied werden:

# Willkommen im Club!

TiC Club e.V. - der Förderverein des TiC-Theaters



Der Vorstand des TiC Club v.l.n.r.: Oben: Monika Owart, Karolin Hummerich, Christof Heuβel, Claudia Reuffurth, Volkmar Leuthold. Unten: Katja Reissmann, Ulrike Gevers, Dirk Emde

Liebe TiC Club-Mitglieder,  
liebe Freunde des TiC-Theaters,

seit mittlerweile sechs Jahren bietet der TiC Club die „TiC auf Tour“-Veranstaltungen an - und das sehr erfolgreich. So auch die letzten 3 Veranstaltungen: „Cinderella“ im Opernhaus mit Stefanie und Dustin Smailes: Am Ende der ausgezeichneten Aufführung standen uns exklusiv Stefanie und Dustin für einen Smalltalk zur Verfügung. „Arsen und Spitzenhäubchen“ ebenfalls im Opernhaus: die satirisch-makabre Komödie mit Elisabeth Wahle als Dramaturgin und Julia Meier auf der Bühne. Zum anschließenden Plausch trafen sich beide sehr gern mit dem TiC-Gästekreis im Kronleuchterfoyer.

Auch die neue immersive Show und Ausstellung „Leonardo da Vinci - uomo universale“ im Visiodrom begeisterte gut 100 Mitglieder. Der Kurator Christian Höher führte packend und gewitzt durch die Ausstellung.

Und was kommt noch? Nachfolgende Termine für dieses Jahr stehen bereits fest bzw. die Anmeldungen sind getätigt:

**14.05.2024, 18:30 Uhr: Mitgliederversammlung** (Atelier Unterkirchen) - wir freuen uns, Ihnen den Rückblick auf 2023 und Ausblick auf 2024 zu präsentieren (nur für Mitglieder).

**29.06.2024: Langer Tisch** - wir freuen uns schon jetzt, gemeinsam mit den Wirtschaftsjuristen Wuppertal und Die Börse auf den langen Tisch. Detaillierte Infos folgen zu gegebener Zeit.

**31.08.2024 Cronenberger Werkzeugkiste** - auch hier gemeinsam mit den Wirtschaftsjuristen Wuppertal. Wie auch im Jahre 2022 an der Borner Strasse. Das Theatercafé des TiC ist geöffnet und heißt Sie ebenfalls willkommen.

Werden auch Sie Kulturförderer und unterstützen Sie aktiv den Theaterbetrieb. Als Mitglied erhalten Sie exklusiven Zugang zur unserem Angebot „TiC auf Tour“, eine Freikarte und weitere Informationen rund um das Theater und den Aktionen des TiC Club's. Unsere Beitrittsklärung liegt im TiC aus und ist jederzeit auf der TiC-Homepage ([www.tic-theater.de](http://www.tic-theater.de)) abrufbar. Wir würden uns freuen, wenn es auch für Sie bald heißt: Willkommen im Club!

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr  
TiC Club-Vorstand



## Die Vorteile einer Mitgliedschaft:

- ✓ Kostenlose Zusendung des Bühnenbohrers, der Theaterzeitung des TiC
- ✓ Bevorzugte Information über neue Aufführungstermine via E-Mail
- ✓ Kostenlose Zusendung des TiCker, der Information speziell vom TiC Club e.V.
- ✓ Spendenbescheinigung für Ihren Mitgliedsbeitrag (gilt für Spenden bzw. Beiträge ab 200,- Euro - bis zu diesem Betrag reicht der Kontoauszug)
- ✓ Als Willkommensgeschenk einmalig eine Freikarte je Mitgliedschaft
- ✓ Spezielle Veranstaltungen und Aufführungen exklusiv für Mitglieder

## Unsere Jahresbeiträge im Club:

Einzelmitgliedschaft	ab 35,- Euro
Familienmitgliedschaft	ab 55,- Euro
Fördermitgliedschaft	ab 85,- Euro
Schüler/Studenten	ab 15,- Euro



www.schmersal.com

### Ihre Sicherheit fest im Blick

Als Kompetenzführer für Maschinensicherheit spielen wir eine internationale Hauptrolle.

Unser Ensemble umfasst 1.200 Mitarbeiter weltweit, die rund um die Uhr an maßgeschneiderten und sicheren Lösungen für nahezu alle Branchen und Anwendungen arbeiten.

Mit unseren über 25.000 Produkten verfügen wir über die wohl umfangreichste Requisite, die es uns ermöglicht, auf vielen Bühnen der Welt aufzutreten: Von der Aufzugtechnik, der Holzbearbeitung, den erneuerbaren Energien über die Verpackung bis hin zur sensiblen Lebensmittelindustrie.

Unser Engagement hat nur ein Ziel - für Sie die Welt ein wenig sicherer zu gestalten.



## Zugabe!



KNIPEX wünscht dem TiC viel Erfolg!



www.knipex.de

## Der Spielplan:

# Alle Termine auf einen Blick

Eintrittskarten: 0202.472211 (Mo bis Fr 11-18 Uhr, Sa 11-14 Uhr) oder [www.tic-theater.de](http://www.tic-theater.de)

## April 2024

Fr 05. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
	<i>Premiere</i>	
<b>Sa 06. 20.00</b>	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Sister Act</b>	A
<b>So 07. 11.00</b>	<b>Sister Act</b>	A
19.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
19.00	<b>Sister Act</b>	A
Fr 12. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Sister Act</b>	A
<b>Sa 13. 20.00</b>	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Sister Act</b>	A
<b>So 14. 15.30</b>	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
19.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
19.00	<b>Sister Act</b>	A
Do 18. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
Fr 19. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
<b>Sa 20. 20.00</b>	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
<b>So 21. 12.00</b>	<b>Swing-Frühshoppen</b>	B
19.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
Do 25. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
Fr 26. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
<b>Sa 27. 20.00</b>	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
<b>So 28. 19.00</b>	<b>Mord im Orientexpress</b>	B

Borner Str. = B  
Atelier Unterkirchen = A

## Mai 2024

Do 02. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
Fr 03. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
<b>Sa 04. 20.00</b>	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
<b>So 05. 11.00</b>	<b>Frankenstein Junior</b>	A
19.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
19.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
Mi 08. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Sister Act</b>	A
<b>Do 09. 19.00</b>	<b>Sister Act</b>	A
Fr 10. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Sister Act</b>	A
<b>Sa 11. 20.00</b>	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Sister Act</b>	A
<b>So 12. 11.00</b>	<b>Sister Act</b>	A
19.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
19.00	<b>Sister Act</b>	A
Do 16. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
Fr 17. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
<b>Sa 18. 20.00</b>	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Mein Song VOL 13</b>	A
Do 23. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
Fr 24. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
<b>Sa 25. 20.00</b>	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
<b>So 26. 11.00</b>	<b>Frankenstein Junior</b>	A
19.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
19.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
Mi 29. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Sister Act</b>	A
<b>Do 30. 19.00</b>	<b>Sister Act</b>	A
Fr 31. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Sister Act</b>	A

Borner Str. = B  
Atelier Unterkirchen = A

## Juni 2024

<b>Sa 01. 20.00</b>	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Sister Act</b>	A
<b>So 02. 11.00</b>	<b>Sister Act</b>	A
19.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
19.00	<b>Sister Act</b>	A
Mi 05. 20.00	<b>Jens Neutag - Best of</b>	A
Do 06. 20.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
Fr 07. 20.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
<b>Sa 08. 20.00</b>	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
20.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
<b>So 09. 15.30</b>	<b>Frankenstein Junior</b>	A
19.00	<b>Mord im Orientexpress</b>	B
19.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
Do 13. 20.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
<b>Sa 15. 20.00</b>	<b>Das perfekte Geheimnis</b>	B
	<i>Wiederaufnahme</i>	
20.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
<b>So 16. 11.00</b>	<b>Frankenstein Junior</b>	A
12.00	<b>Swing-Frühshoppen</b>	B
19.00	<b>Das perfekte Geheimnis</b>	B
19.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
Do 20. 20.00	<b>Das perfekte Geheimnis</b>	B
20.00	<b>Sister Act</b>	A
Fr 21. 20.00	<b>Sister Act</b>	A
<b>Sa 22. 20.00</b>	<b>Sister Act</b>	A
Do 27. 20.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
Fr 28. 20.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
<b>So 30. 11.00</b>	<b>Frankenstein Junior</b>	A
19.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A

Borner Str. = B  
Atelier Unterkirchen = A

## Juli 2024

Do 04. 20.00	<b>Das perfekte Geheimnis</b>	B
Fr 05. 20.00	<b>Sister Act</b>	A
<b>Sa 06. 20.00</b>	<b>Sister Act</b>	A
<b>So 07. 19.00</b>	<b>Das perfekte Geheimnis</b>	B
19.00	<b>Sister Act</b>	A
Do 11. 20.00	<b>Das perfekte Geheimnis</b>	B
Fr 12. 20.00	<b>Das perfekte Geheimnis</b>	B
20.00	<b>Frankenstein Junior</b>	A
<b>Sa 13. 20.00</b>	<b>Frankenstein Junior</b>	A
<b>So 14. 11.00</b>	<b>Frankenstein Junior</b>	A

Borner Str. = B  
Atelier Unterkirchen = A

**i** = in dieser Spalte finden Sie Infos über AboCard-Termine, Brunchvorstellungen (BR), Dinershows (DS), Gastspiele (G), und Zum letzten Mal (ZLM)

**Bitte beachten Sie:**  
Im Vorverkauf erworbene Karten können nicht zurückgenommen werden.



### Richtig feiern!

Haben Sie schon einmal daran gedacht, Ihren Geburtstag, Ihr Jubiläum etc. in einer der Spielstätten des TIC zu feiern? Wir beraten Sie gerne!

Reservieren Sie rechtzeitig Ihren Wunschtermin!



### Mitglied werden im TIC Club!

Mitglied werden ist nicht teuer, aber hilfreich!

**Mitgliedschafts-Beiträge:**  
Einzelmitglied ab 35,- €, Familie ab 55,- €, Fördermitglied ab 85,- €, Schüler/Student ab 15,- €

### Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag 11-18 Uhr  
Samstag 11-14 Uhr  
Hauptstraße 3,  
42349 Wuppertal

Kartentelefon 0202.472211

### Spielstätten:

**Theater und Studio:**  
Borner Straße 1,  
42349 Wuppertal

**Atelier:**  
Unterkirchen 23,  
Gewerbepark Holtmann 2,  
42349 Wuppertal

### Kartenbestellung

Telefonisch zu den o.a. Geschäftszeiten oder online unter [www.tic-theater.de](http://www.tic-theater.de) Im Vorverkauf erworbene Karten können nicht zurückgenommen werden.

### Abendkasse

Die Abendkassen öffnen eine Stunde vor Beginn der jeweiligen Vorstellung. Einlass nach Beginn der Vorstellung ist nur in Ausnahmefällen beim Akt- bzw. Szenenwechsel möglich.

### Eintrittspreise

**Borner Straße:** 21 €  
**Atelier Unterkirchen:** 21 €

**Ermäßigung:** Gegen Vorlage eines gültigen Ausweises erhalten 5 € Ermäßigung: Schüler und Studenten bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres

**Kindertheater-Vorstellungen:** 16,- € / 11,- € ermäßigt

**Brunch-Vorstellungen:** 39,90 €

### Anfangszeiten

20.00 Uhr (Montag bis Samstag)  
19.00 Uhr (sonn- und feiertags)  
15.30 Uhr (sonntagnachmittags)  
11.00 Uhr (Brunch)

Bei Kindertheater-Vorstellungen beachten Sie bitte die unterschiedlichen Anfangszeiten.

**Impressum** Herausgeber: TIC-Theater gGmbH, Borner Str. 1, 42349 Wuppertal, Fon: 0202.472211, Fax 0202.470868 · V. i. S. d. P: Ralf Budde/Stefan Hüfner · Anzeigenleitung: Ralf Budde/Stefan Hüfner 0202.472211  
Layout + Realisation: grafik design andré klem · Fotos: wie jeweils angegeben

WSW-SPONSORING

Sie haben ein Faible für Vorhänge?  
Wir auch.

Die Wuppertaler Stadtwerke fördern Kultur in Wuppertal. Für eine lebenswerte Heimat.

WIR SIND WEGBEREITER **WSW**